



## **Elterninformation 8 – Schuljahr 2020/21**

Wolgast, 28.01.2021

Sehr geehrte Eltern, liebe Schüler,

gestern 18.10 Uhr hat das Bildungsministerium den Schulleitern die Verfahrensweise zur Zeugnisausgabe übermittelt. Mindestens zeitgleich muss das Schulleiterschreiben auch an die Presse gegangen sein, anders kann ich mir nicht erklären, warum die Ostsee-Zeitung heute bereits einen Artikel dazu schreiben kann und Ostseewelle es in den Nachrichten verbreitet. Natürlich möchte ich Sie / Euch über angedachte Verfahrensweise offiziell unterrichten.

Es wurde den Schulen empfohlen, eine Kopie des Halbjahreszeugnisses bzw. des Studienbuches per Post zu versenden. Dieser Empfehlung werden wir nachkommen.

Die Zeugniskopie ist zu unterschreiben und am ersten Präsenzschttag mitzubringen. Wir tauschen dann die Kopie gegen das Original.

Sollte jemand ein Zeugnis oder Studienbuch, z. B. für Bewerbungen, im Original benötigen, können wir Ihnen dieses aushändigen. Dazu vereinbaren Sie bitte einen Termin.

Weiterhin sind wir vom Ministerium aufgefordert worden, am ersten Präsenzunterrichtstag nach den Winterferien wieder eine Gesundheitsbestätigung einzusammeln. Das entsprechende Formular (bitte Vor- und Rückseite beachten und unterschreiben) werden wir ebenfalls mit den Zeugnissen und Studienbüchern verschicken.

Dann hoffe ich darauf, dass wir so schnell wie möglich zum geregelten Präsenzunterricht zurückkehren können. Die gegenwärtige Situation ist für alle Seiten nicht einfach zu meistern – nicht für Euch Schüler, nicht für Sie als Eltern und auch nicht für uns als Lehrer. Ich weiß, dass fast alle ihr Bestes geben. Ich sehe, dass sich unser Distanzunterricht in vielen Punkten im Vergleich zum Frühjahr 2020 verbessert hat. Aber nicht alle Probleme, die mir damals mitgeteilt wurden, wurden bzw. konnten behoben werden. Ich weiß das, bin aber jederzeit bemüht Ihre Hinweise umzusetzen. Auf jeden Fall nehme ich jede Anmerkung ernst.

Ich möchte mich bei allen für ihr Engagement, ihre Geduld und ihr Arbeiten in dieser schwierigen Situation bedanken.

Sehr geehrte Eltern,

bitte lassen Sie sich nicht durch die Medien irritieren. Jeden Tag hat jemand anderes eine neue Idee. Manchmal kann man nicht mehr unterscheiden, ob es sich dabei nur um eine persönliche Idee oder schon einen Beschluss handelt.

Was mich aktuell dabei bewegt, sind vor allem Vorschläge, alle Schüler ein Schuljahr pflichtgemäß wiederholen zu lassen. Ich halte davon gar nichts. Natürlich steht es jedem individuell frei, eine solche Wiederholung zu beantragen. Dafür kann es gute Gründe geben. Auf jeden Fall möchte ich Sie bitten, sich

fachkundig durch uns beraten zu lassen. Es kursieren so viele Halbwahrheiten bzw. auch Falschinformationen, die auf Halbwissen und schlechter Recherche beruhen, dass hier schon unsere Fachexpertise gefragt ist. Ich möchte nur eine solche Meldung aufgreifen. Eine Wiederholung in der Sekundarstufe I hat keinerlei Auswirkungen auf die gymnasiale Oberstufe. Das kann man eindeutig nachlesen, aber diese Mühe machen sich einige Journalisten und selbsternannte „Social-Media-Experten“ leider nicht. Wenden Sie sich an die Klassenleiterinnen und Klassenleiter / Tutorinnen und Tutoren Ihrer Kinder oder auch an die Schulleitung und wir werden Sie mit Sachkenntnis beraten.

Ich wünsche allen eine so gute Zeit, wie es diese Situation eben zulässt.

Ihr / Euer

A handwritten signature in purple ink, appearing to read 'Karl-Uwe Roggow', with a stylized flourish at the end.

Karl-Uwe Roggow